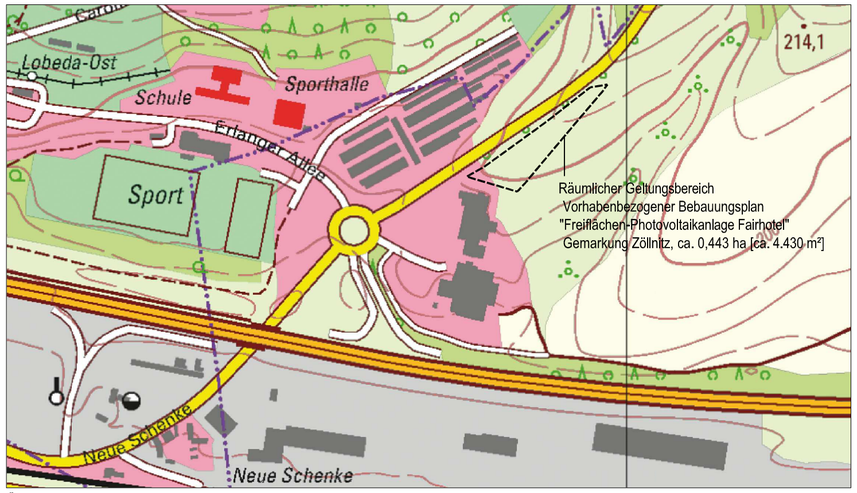

Übersichtslageplan (DTK 10) o.M. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Freiflächen-Photovoltaikanlage Fairhotel“, Gemarkung Zöllnitz

Legende Übersichtsplan

Vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Freiflächen-Photovoltaikanlage Fairhotel“
Gemarkung Zöllnitz, Flur 2, Flurstücke 170/34/Teilfläche und 171/3

SO Photo-voltaik — sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO mit Zweckbestimmung "Freiflächen-Photovoltaik", Grundfläche bauliche Anlagen: Photovoltaikanlagen (§19 Abs. 2 BauNVO)

Baugrenze SO Freiflächen-Photovoltaik (Abs. 3 § 23 BauNVO)
überbaubare Grundstücksfläche (Baufeld) SO Freiflächen-Photovoltaik (Abs. 1 § 23 BauNVO), Fläche SO - Baufeld : 0,395 ha [ca. 3,950 m²]
nicht überbaubare Grundstücksfläche SO Freiflächen-Photovoltaik (Abs. 5 § 23 BauNVO)

Photovoltaik
SO | WH_{max} 3,8m
0,6 | -

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 11 BauNVO)
Höhe bauliche Anlage ü. Gelände als Höchstmaß (§ 16 BauNVO)
Grundflächenzahl GRZ (§ 16 BauNVO)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)
Geltungsbereich: ca. 0,445 ha [ca. 4.450 m²]

Neubau Freiflächen-Photovoltaikanlage mit Unterkonstruktion [PV-Modulbelegung 3-reihig, Ausrichtung Ost, PV-Modulbelegung 3-reihig, Ausrichtung West]

Bestandsböschung mit Bewuchs, eingemessen NHN (ÖbVI Vermessungsbüro Olaf Horn, Apolda vom 15.11.2022)

Legende Übersichtsplan - Fortsetzung

0.5/10.0 — Bestandsbaum mit Stammdurchmesser und Wuchshöhe, eingemessen NHN (ÖbVI Vermessungsbüro Olaf Horn, Apolda vom 15.11.2022)

Flurstücksgrenze

170/34 — Flurstücksnummer

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist
3. Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist
4. Thüringer Bauordnung (ThürBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. März 2014 (GVBl. S. 49), die zuletzt durch Gesetz vom 29. Juli 2022 (GVBl. S. 321) geändert worden ist
5. Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), die zuletzt durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127) geändert worden ist

Verfahrensvermerke

1. Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans wurde vom Gemeinderat am ..... gemäß § 2 Abs. 1 BauGB gefasst.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 17.05.2023 hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 17.05.2023 hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

4. Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

5. Zu dem Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.

6. Die Gemeinde Zöllnitz hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... den Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom ..... als Satzung beschlossen.

   Zöllnitz, den .....

   ..... (Siegel)
   Grit Sachse
   Bürgermeisterin

7. Ausgefertigt:

   Zöllnitz, den .....

   ..... (Siegel)
   Grit Sachse
   Bürgermeisterin

8. Der Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
   Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde Zöllnitz zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Auf Rechtsfolgen der §§ 44, 214 und 215 BauGB wurde hingewiesen.

   Zöllnitz, den .....

   ..... (Siegel)
   Grit Sachse
   Bürgermeisterin

Die Erschließung gemäß BauGB § 12 Abs. 1 des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird durch den Vorhaben- und Erschließungsplan "Am Jöckel" (rechtskräftig seit 1991) gesichert.

Gemeinde Zöllnitz
Saale-Holzland-Kreis

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Fairhotel“
Gemarkung Zöllnitz, Flur 2, Flurstücke 170/34/Teilfläche und 171/3

Vorentwurf
Planzeichnung - Übersichtsplan

Zöllnitz, den 17.05.2023
zuletzt geändert: 17.05.2023
Letzte redaktionelle Änderung am: 17.05.2023

M 1:750